

[10142.] (Nur hier angezeigt!)

So eben erschien und wird nur auf Verlangen gesandt:

Luther auf der Coburg.

oder was sich im Jahre 1530 auf der Feste Coburg zugetragen. Deutsche Reimchronik nebst einigen Briefen Luthers, die er in demselben Jahr dort geschrieben hat, herausgegeben

von
C. Ballermann,
Prediger zu Berlin.

Prs. 5 Sg.

Berlin.

Ferd. Seelhaar.

(vide Wahlzettel Nr. 1568.)

[10143.] **Kunstanzeige.**

In der unterzeichneten Verlags-Handlung ist neuerdings erschienen:

Die Bergpredigt, gem. v. C. Wegas, lith. v. Jenzen à Expl. 4 Sg.

Komm her! gem. v. E. Meyerheim, lith. v. Rohrbach. à Expl. 3 Sg.

Arbeitspferde, gem. u. lithogr. von Steffek. à Expl. 2 Sg.

Reitpferde, gem. u. lithogr. von Steffek. à Expl. 2 Sg.

Die Waisen, gem. v. Meyer von Bremen, lith. v. Fischer. à Expl. 1 Sg.

In fester Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt, baar mit 50% Rabatt.

Das Gebet der Wittwe, gem. v. Meyer von Bremen, gestochen von Sagert.

a) auf chin. Papier à Expl. 5 Sg.

b) auf weißem Pappier à Expl. 4 Sg.

Sonntagnachmittag, gem. v. Waldmüller, gest. v. Luderig. à Expl. 4 Sg.

In fester Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar mit 40% Rabatt.

Portrait Sr. K. S. des Prinzen Carl von Preußen (Kniestück) gem. v. Fr. Krüger, lith. v. Jenzen. à Expl. 2 Sg.

In fester Rechnung oder baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Berlin, im September 1853.

C. G. Luderig'sche Kunstverlagshandlung.

[10144.] Beim bevorstehenden Semesterwechsel erlauben wir uns, den geehrten Herren Kollegen nachstehende, sehr verbreitete Werke besonders in Erinnerung zu bringen:

August, logar. u. trigonometrische Tafeln. * 15 Sg.
Cicero, de officiis ed. Degen, neu vom Director Bonnell bearb. Ausg. 1 Sg. 6 Sg.

Aurelius Victor ed. Brohm. 12 $\frac{1}{2}$ Sg.

Schlemm's Operationen am Cadaver, herausgegeben v. Ravoith, Dr. 2. Auflage. * 1 Sg.

Hertwig, Prof., Arzneimittellehre für Thierärzte. 4. Auflage. 4.

v. **Siebold & Stannius**, Lehrbuch der vergl. Anatomie der Wirbellosen und Wirbelthiere. * 7 Sg. 10 Ng.

Berlin, Septbr. 1853.

Veit & Co.

[10145.] In der **Zupanski'schen** Buchhandlung in Posen sind erschienen:

1) **Balmés**, filozofia praktyczna z hiszpańskiego. 1 Sg.

2) **Lelewel - Bałwochwat** stro storiańskie. 10 Ng.

3) **Bank mobilizaeyng**. 10 Ng.

4) **Fundamenta budowy społecznój zastoso-rane do narodu polskiego** p. Morę — Z¹ oddział. 1 Sg. 20 Sg.

5) **Gąsiorowski**, Zbiór wiadomości do history sztuki lekarskiej, z polsce 2. Tom. 3 Sg.

Den ersten Theil dieses Werkes expedire ich ebenfalls mit 1 Sg. 15 Ng.

6) **Album Kielisińskiego**. 10 Sg.

Dieses Album besteht aus 28 Quart-Blättern, welche, auf Kupfer gestochen, einige Hundert Gegenstände aus dem Polenlande enthalten. — Weil dieses Werk kostspielig ist, kann ich es nur fest mit $\frac{1}{4}$, oder mit $\frac{1}{3}$ gegen baar liefern.

[10146.] **August-Bericht interessanter Werke**

von **Schuberth & Co.**

Doppler, J. H., Heymann Levi Polka f. Piano. Op. 168. 5 Sg.

— Die Aufrichtigkeit, Lied m. Piano. Op. 169. 10 Sg.

Fesca, A., 6 Lieder, f. Alt. Op. 55. No. 6. Das Herz ein Garten. 7 $\frac{1}{2}$ Sg.

Fürstenau, A. B., Rondoletto für Flöte und Piano. Op. 108. No. 3. 15 Sg.

Geissler, C., das praktische Orgelspiel f. d. Kirche. Op. 47. 1 Sg. 15 Sg.

Gockel, Aug., (Schüler Fel. Mendelssohns), der Thautropfen. Lied für Alt od. Bariton m. Piano. Op. 8. 7 $\frac{1}{2}$ Sg.

— Le Polichinelle, Caprice burlesque pour Piano. Op. 10. 15 Sg.

Eins der dankbarsten Bravourstücke der neuesten Zeit; es hat der junge Virtuos dadurch sein Glück in Amerika gemacht.

Henselt, A., Romance de Thal, pour Piano à 4 ms. 10 Sg.

— für Sopr. mit Piano. 7 $\frac{1}{2}$ Sg.

Krug, D., Modebibliothek für Piano. No. 23. Ernani Fant. 1 Sg.

— Bouquet de Melodie: die Haimonskinder. 15 Sg.

Kücken, Fr., Duos p. Piano et Violon o. Flöte, o. Cello. Op. 16. No. 1. 2. à 1 Sg. 15 Sg.

Mayer, Charles jr., 3 Morceaux de danse p. Piano. No. 3. Quadrille. 10 Sg.

Mayer, Charles sen., Op. 106. Myrthen, f. Piano. No. 5. Valse de Salon. 10 Sg.

— Op. 88. La Muette de Portici, gr. Fantaisie p. Piano. N. A. 1 Sg. 10 Sg.

Ein würdiger Pendant zur Propheten-Fantasie — und eines der besten Werke dieses Genres.

Sponholtz, A. H., 6 Lieder für Alt. au Piano. Op. 23. No. 5. Liebe Wiederhall. No. 6. Stadien. à 7 $\frac{1}{2}$ Ng.

Strakosch, M., Souvenir de Niagara. Etude p. Piano. 15 Ng.

Zöllner, C. H., Elementarschule des Orgelspiels. 1 Sg. ord., 20 Sg. netto.

Wir versenden nur Nova da, wo es lohnend ist, à Cond.; sonst nur fest und auf 6 Expl. das 7. frei.

Schuberth & Co. in
Hamburg, Leipzig & New-York.

[10147.] Im Verlage von **Dietrich Reimer** in Berlin ist so eben erschienen:

Zeitschrift für allgemeine Erdkunde.
Mit Unterstützung der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin

und unter besonderer Mitwirkung der Herren **H. W. Dove, C. G. Ehrenberg, S. Kiepert** und **C. Ritter** in Berlin.

R. Andree in Bremen, **A. Petermann** in London, **J. C. Wappaus** in Göttingen,
herausgegeben

von

Dr. C. C. Gumprecht.

Erster Band. Zweites Heft.

Jeden Monat erscheint ein Heft von 4—5 Bogen mit Karten und Abbildungen. — Preis eines Bandes von 6 Heften 2 Sg. 20 Sg.

Das dritte Heft wird in kurzem erscheinen und in derselben Anzahl wie die beiden ersten Hefte auch unverlangt versandt werden. Die Fortsetzung vom vierten Heft an liefere ich jedoch nur nach den eingegangenen festen Bestellungen, und bitte daher um rechtzeitige Angabe Ihres Bedarfs.

[10148.] Von dem in unserm Verlage im Jahre 1851 erschienenen Werke:

Pistis Sophia

opus gnosticum Valentino adjudicatum e codice manuscripto Coptico Londinensi descriptis et latine vertit

M. G. Schwartze
edidit

J. H. Petermann.

gr. 8. cart. 6 Sg. 20 Ng.

haben wir so eben eine besondere Ausgabe der lat. Uebersetzung veranstaltet.

Bei der hohen Bedeutung dieses Werkes, das einem der bedeutendsten der (bekanntlich von den Kirchenvätern bekämpften) Gnostiker zugeschrieben wird, für die älteste Geschichte der christlichen Glaubenslehre, ist bei gelehrten Theologen ein grosses Interesse für dies Werk voranzusehen.

War die obengenannte Textausgabe durch hohen Preis verhältnissmässig nur Wenigen zugänglich und bei der geringen Verbreitung der Kenntniss der koptischen Sprache in diesen Kreisen der Besitz des Textes wenig wünschenswerth, ja überflüssig, so sind durch die Ausgabe der Uebersetzung allein beide Hindernisse entfernt. —

Wir haben den Ladenpreis des Werkes auf 2 Sg. festgesetzt und versenden dasselbe im Allgemeinen nur in einfacher Anzahl à Cond. Wir bitten daher zu verlangen.

Berlin, d. Sept. 1853.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchh.